

Leipzig den 9. Aug. 1855

Lieber Bruder!

Da kommst du Papas Briefe an hines
haben gemerkt. Wir haben sie mit gütigem
Interesse gelesen. Wenn du noch mehr
solcher Briefe fremdbekannt zu werden
sich in der Lage haben. Merkmalig
diese theilhaftige Gefühlswelt um damals
in der man da empfand wird; wir haben
mit dir alle jenseits davon aufgeführt.
Und dort stand sie auf unser Leidens-
zeit einfach mit einem der Stimmung
der Christus! Anbiederungen der
Zur Last. Lassen Montag haben
wir ein gütiges volles. Ich bin
gung. Die Last kann sich in der
durch Pünktlichkeit und Verstand. ~~Wahr~~ für
hat mächtige Fabeln. mit im-

schütterlicher Rufe an einem Lingapflanz-
den füllte die Wille in Fühlung mit
ihm gefunden. Ich fränke mich auf da
wieder so das zentrale Blatt freud
gefallen zu bekommen. Freilich bekam der
Abend nun gerade dadurch sein brennend
Lebendigkeit, daß er allem Handeln
bei aller Zustimmung zu Tunes die an-
dere Seite nun auf mit aller Härte
sein Ausdruck brachte, gerade das was
mir immer bei der milden Thymayse
gegenwärtig steht. Es hat für ab-
seher Zustimmung wenig von Handeln
dagegen protestieren, daß man immer
immer, wenn man etwas macht, sofort
in die Arme fallen mit dem Ruf "du
mußt mit mir das Ding tun!"
Mir kommt es in besonders mir sehr

Ich das gerade Madam das mich
einmal so Dunkelheit empfand und die
Hörigkeit ihres Tums und im kleinen
und hinter unbefähigten Prozess.
Aber, das die und Thimmann mich
gerade diesmal mich dabei steht.
Mich Lachen ist am dem Abend mich
ganz begeistert. Meine Peczinska
und der Mönch, wenn der lange Otto
waren auf da. Ich überlege ob
ich gleich nach dem Freitag per Bahn
in den Bergen fahren will für die
König der Mönch. Aber mich ist am
Mittwoch in jener Woche ein paar
Hassmann in Knechtlingen an dem
mich tätig. Ich mich befehlen wollen;

mit mir würde ich da wohl auf
nicht mehr gepicktes kommen. Wenn
mich ich das dann aber später an-
Leben, wenn ich dann jünger die
Freunde haben werde, Längli II in
einem Etwas ich begreifen. Hoffen-
lich wird es dann auch in der Länge
der gemeinsamen Zeit bei uns. In
Korrespondenz mit das falls ich nicht
"der Krieg und wir". Von einem Kriegs-
romantischen Mann er jetzt abgekommen
ist sein. Wenn ich, wie ich glaub
verstandene Liebe, oder einen Danks in
die Gegenwart kommt, so könnte ich für
wieder einmal das Engagement an-
kündigen. Wie gehen beide die
tally in. Längli III. Mein Leben.